

So finden Sie uns:

Kontaktdaten:

Beratungs- und Interventionsstelle für Opfer häuslicher Gewalt im Saarland

Richard-Wagner-Str. 17
66111 Saarbrücken
Tel: 06 81 - 37 99 610
Fax: 06 81 - 37 99 6 115
E-Mail: interventionsstelle@skf-saarbruecken.de
www.skf-saarbruecken.de
www.caritas-saarbruecken.de

Bürozeiten:

Montag bis Freitag von 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Termine nach Vereinbarung

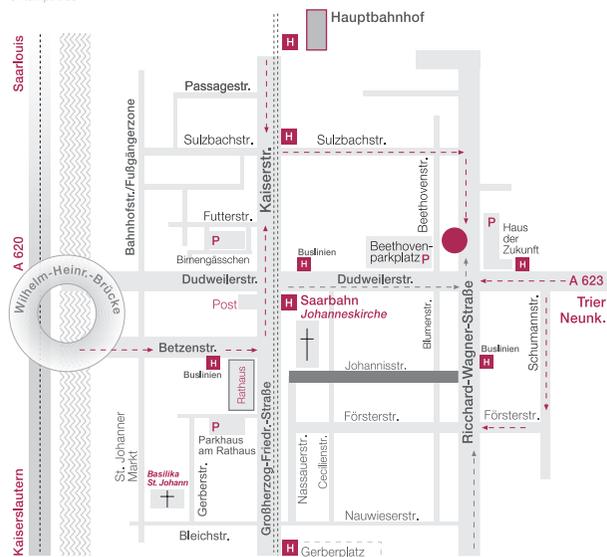
Außerhalb der Bürozeiten läuft ein Anrufbeantworter, ein Rückruf erfolgt schnellstmöglich.

Bei akuter Gefahr rufen Sie die Polizei über **Notruf 110** an!



Die Beratungs- und Interventionsstelle wird gefördert von:
**Ministerium für Soziales, Gesundheit
Frauen und Familie**

© kompiX.de



Auto:

P Haus der Zukunft
P Beethovenplatz
P Parkhaus am Rathaus

Saarbahn:

H Kaiserstraße
H Johanneskirche (Großherzog-Friedrich-Str.)

Bus:

H Rathaus (Betzenstr.)
H Johanneskirche (Dudweilerstr.)
H Haus der Zukunft (Dudweilerstr.)



In Kooperation von
Sozialdienst kath. Frauen
Saarbrücken e.V.
und Caritasverband für
Saarbrücken u. Umgebung e.V.

Beratungs- u. Interventionsstelle
für Opfer häuslicher Gewalt im Saarland

Tel.: 06 81 - 37 99 610

Richard-Wagner-Str. 17
66111 Saarbrücken
www.skf-saarbruecken.de



Foto: Wenja Otten

Häusliche Gewalt

Häusliche Gewalt und Stalking können jeder Frau und jedem Mann widerfahren.

Mit Einführung des Gewaltschutzgesetzes am 01.01.2002 sind Ihre Rechte als Opfer gestärkt worden.

Nehmen Sie Unterstützung und Hilfe in Anspruch!

Häusliche Gewalt bedeutet, wenn Ihr(e) Partner(in) oder Ex-Partner(in) Sie

- misshandelt oder schlägt
- erniedrigt oder beschimpft
- bedroht
- einsperrt oder isoliert
- belästigt oder verfolgt
- kontrolliert
- sexuell bedrängt oder vergewaltigt



Unser Hilfsangebot für Sie:

- **Beratung**
 - saarlandweit, kostenlos und zeitnah
 - am Telefon und/oder persönlich in akuten Krisensituationen
 - der Inhalt der Gespräche wird vertraulich behandelt
 - auf Wunsch können Dolmetscher(innen) gestellt werden
- **Information**
 - über Ihre rechtlichen Möglichkeiten nach dem Gewaltschutzgesetz
 - über individuelle Schutzmaßnahmen für Sie und Ihre Kinder
 - über polizeiliche Maßnahmen, z. B. Wohnungsverweis
 - über die Auswirkungen von häuslicher Gewalt auf die mit betroffenen Kinder
- **Vermittlung**
 - an alle saarländischen Frauenhäuser
 - an das Elisabeth-Zillken-Haus (Einrichtung für Mädchen, Frauen und deren Kinder in Notsituationen)
 - an andere Beratungsstellen
 - an psychol. Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten
 - an Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte
 - an Ärztinnen und Ärzte, Kliniken
 - zum Jugendamt (auf Wunsch begleiten wir Sie zu Gesprächen)

Für wen sind wir zuständig?

Unser Angebot richtet sich an erwachsene Frauen und Männer, die Opfer von häuslicher Gewalt oder Stalking geworden sind.

Auch Angehörige oder professionelle Bezugspersonen können sich an uns wenden.

Wie entsteht ein Kontakt zu uns?

- **Über die Polizei:**
Mit dem Einverständnis des Opfers gibt die Polizei dessen Kontaktdaten an die Interventionsstelle weiter. Diese nimmt dann so schnell wie möglich Kontakt auf.
- Indem Betroffene sich selbst an uns wenden.
- Über andere Institutionen oder Vertrauenspersonen.

saarlandweit
anonym
kostenlos